



### Aktuelle Situation

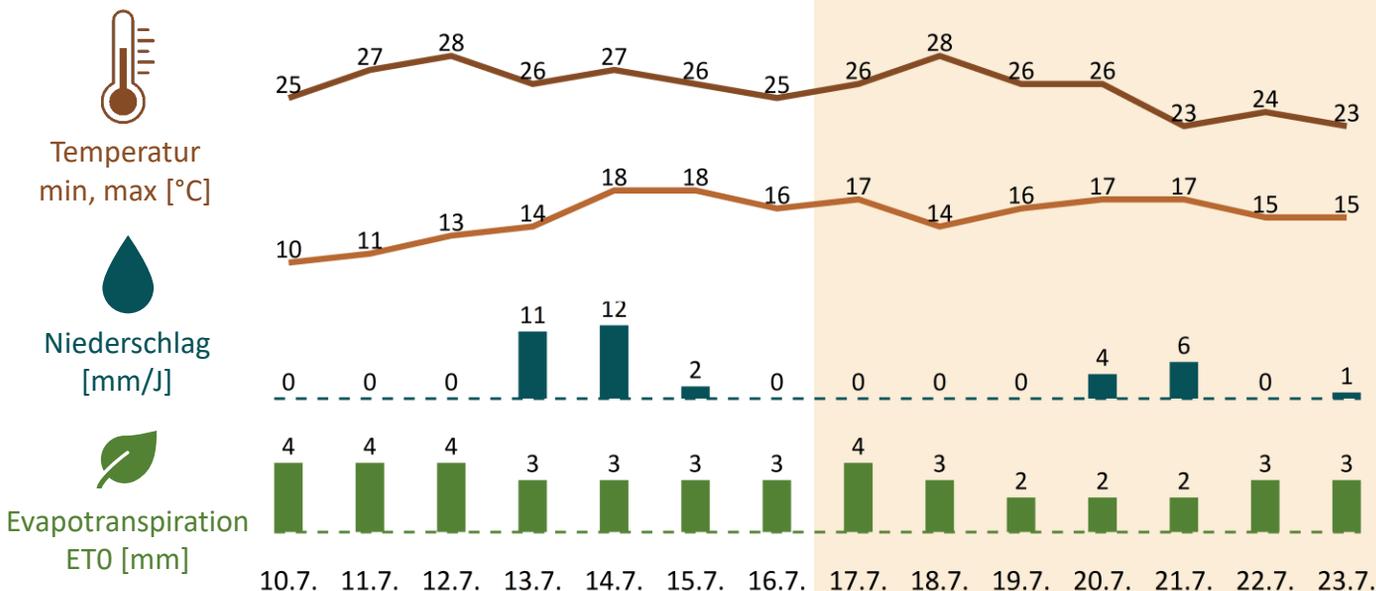
Die milderen Temperaturen und Niederschläge am Sonntag und Montag haben den Kulturen etwas Erholung verschafft. Die Evapotranspiration der letzten Woche wurde durch diese Regenfälle ausgeglichen. Für die kommende Woche sollten die angekündigten Niederschläge eine zufriedenstellende Bodenfeuchtigkeit gewährleisten. Allerdings erfordert die Heterogenität der Parzellen aufgrund ihrer Lage und der Niederschlagsmengen lokale Wachsamkeit.

### Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen  
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur  
Seite 2-6
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung  
Seite 7

#### Rückblick (10.07. – 16.07.)

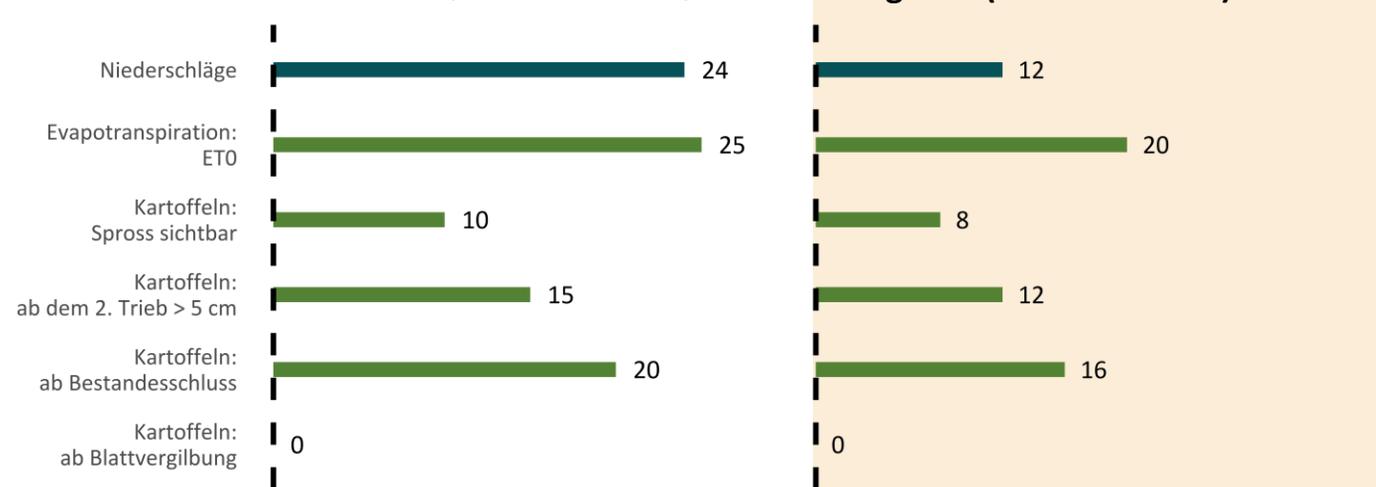
#### Prognose (17.07. – 23.07.)



### Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]

#### Rückblick (10.07. – 16.07.)

#### Prognose (17.07. – 23.07.)





# Kartoffeln – Payerne

Sorte: Victoria – am 12. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 22 % Ton et 43 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 15. Juli

Stadium: Ende der Blüte

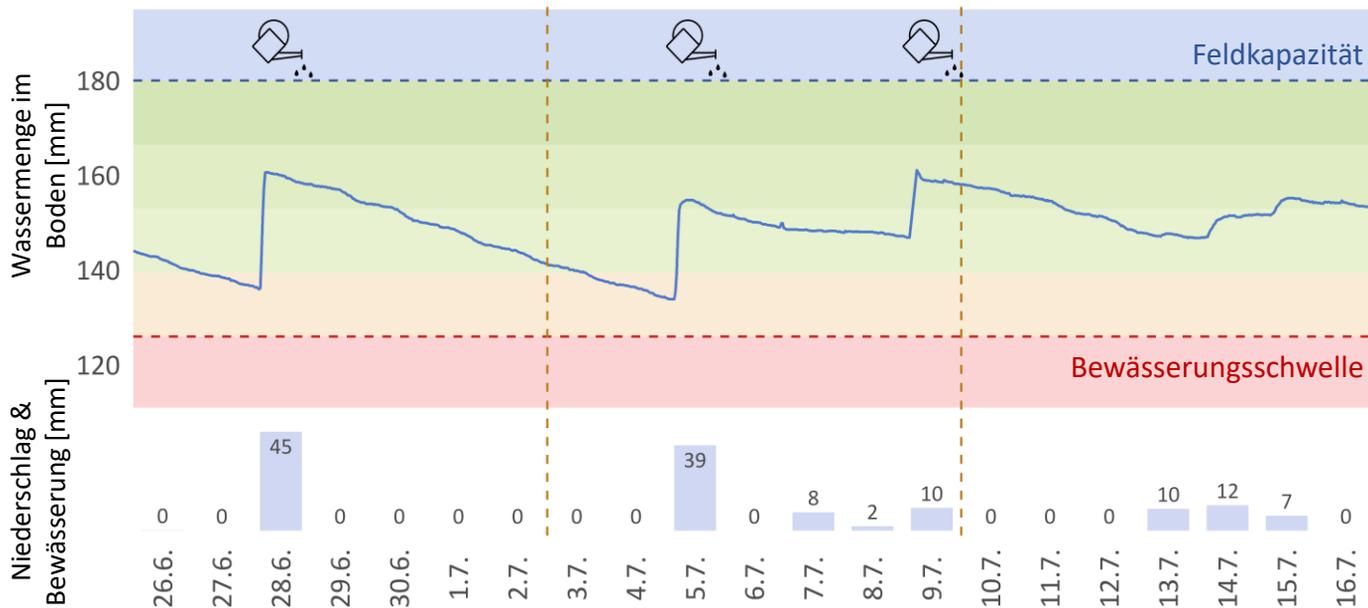
Die Kartoffeln entwickeln sich gut und zeigen keine Anzeichen von Wasserstress. Die Pflanzen sind auf dieser Parzelle gesund und kräftig.

Die Wurzeln reichen weiterhin 30 cm tief und die Knollen wachsen stark.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
22.6.	30 mm
28.6.	30 mm
6.7.	22 mm
9.7.	23 mm
<b>Total</b>	<b>105 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 12.4.	218 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Die Niederschläge vom Wochenende und zu Beginn dieser Woche haben den Bedarf an einer weiteren Bewässerung vorerst gedeckt. Wenn die Wettervorhersagen zutreffen, könnte sich Anfang nächster Woche eine ähnliche Situation wie diese Woche ergeben, sodass eine weitere Bewässerung nicht erforderlich wäre.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)



# Kartoffeln – Chevroux

Sorte: Innovator – am 11. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 16 % Ton et 54 % Sand im Oberboden



## Beobachtung vom 15. Juli

Stadium: Ende der Blüte

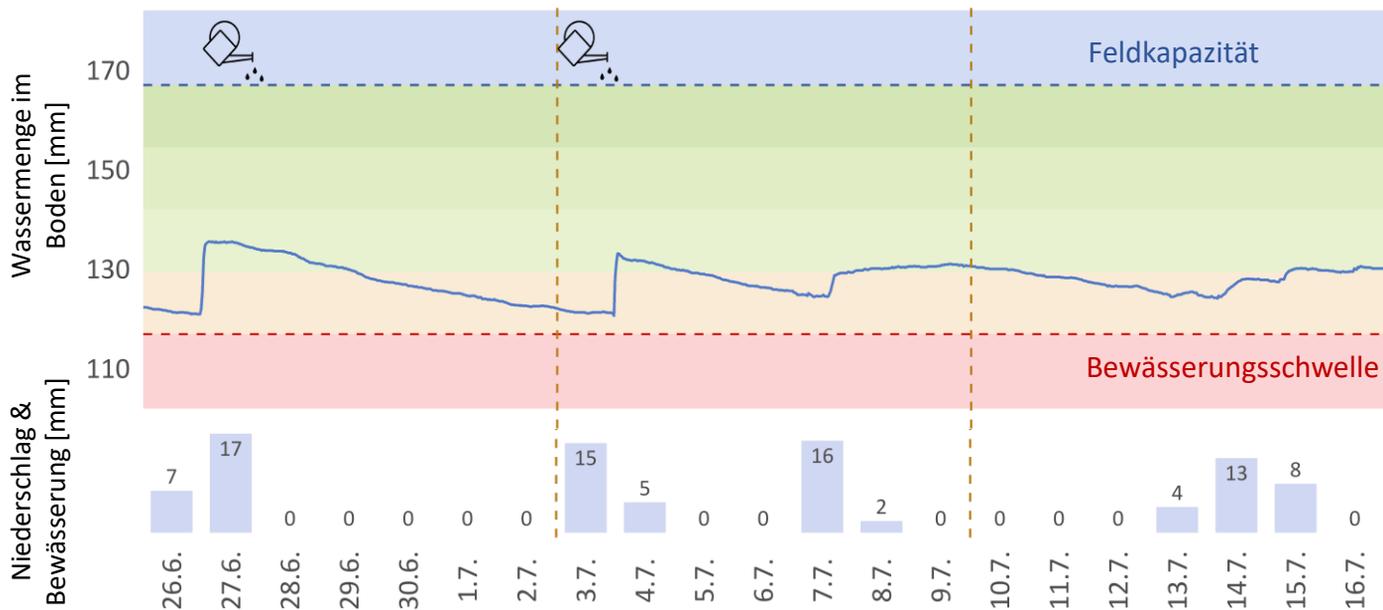
Die Kultur zeigt keine Anzeichen von Wasserstress und ist insgesamt gesund. Die Sonde zeigt eine begrenzte Bodenfeuchte an, jedoch ermöglichen Wurzeln bis zu einer Tiefe von 40 cm den Pflanzen, eine grössere Reserve zu nutzen.



## Bewässerungsjournal

Datum	Menge
19.6.	14 mm
27.6.	24 mm
3.7.	26 mm
<b>Total</b>	<b>64 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 11.4.	218 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Durch die Niederschläge vom Wochenende und zu Beginn dieser Woche hat sich eine erneute Bewässerung erübrigt. Derzeit ist die Lage stabil und dürfte angesichts der Wettervorhersagen bis nächste Woche so bleiben, sodass auch nächste Woche keine Bewässerung erforderlich sein sollte

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)





# Kartoffeln – Missy

Sorte: Innovator – am 2. Mai gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 22 % Ton et 43 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 15. Juli

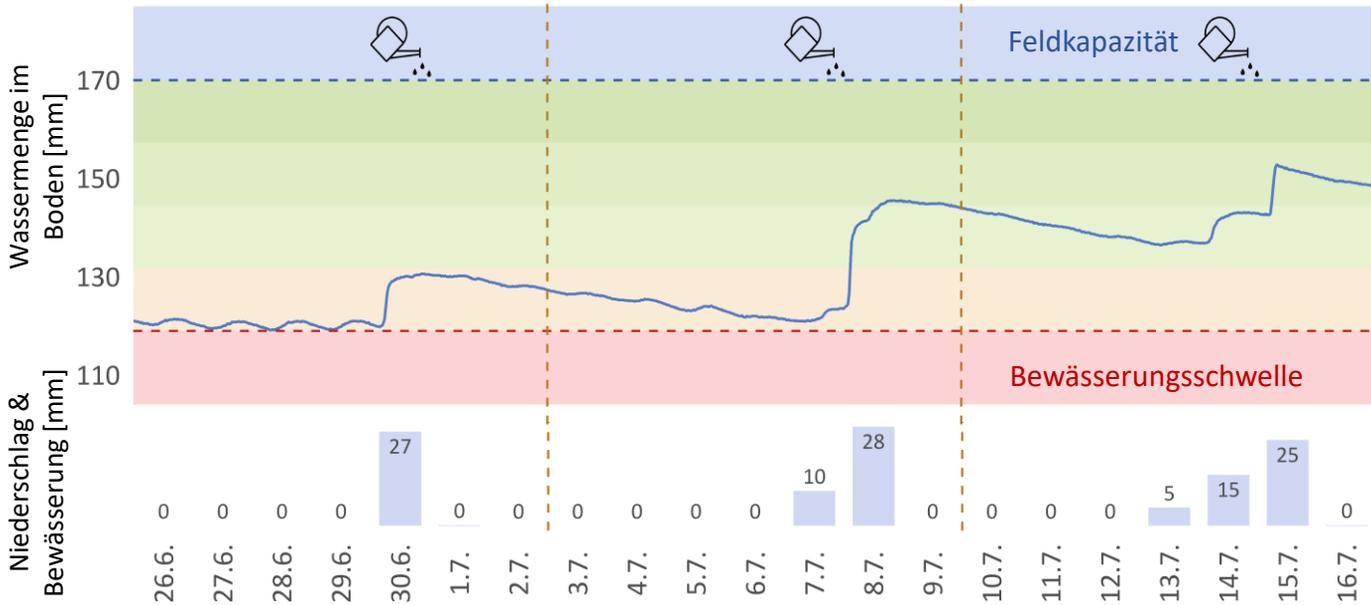
**Stadium: Ende der Blüte**

Der Kartoffelanbau auf dieser Parzelle zeigt keine Anzeichen von Wasserstress und ist gesund. Die Bodenfeuchtigkeit ist dank der letzten Niederschläge, ergänzt durch eine Bewässerung am 15. Juli, gut. Die Wurzeltiefe liegt bei 45 cm. Die Knollen sind frei von Krankheiten.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
23.6.	20 mm
30.6.	32 mm
7.7.	25 mm
15.7.	20 mm
<b>Total</b>	<b>97 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 2.5.	171 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Die Niederschläge und die Bewässerung am Wochenende haben dazu beigetragen, die Bodenreserven teilweise wieder aufzufüllen. Nach der aktuellen Wettervorhersage dürfte die Lage stabil bleiben, sodass bis Ende nächster Woche keine Bewässerung erforderlich sein wird.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)





# Kartoffeln – Vallon

Sorte: Agria – am 11. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Giessbalken

Boden : 2 % OS, 28 % Ton et 42 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 15. Juli

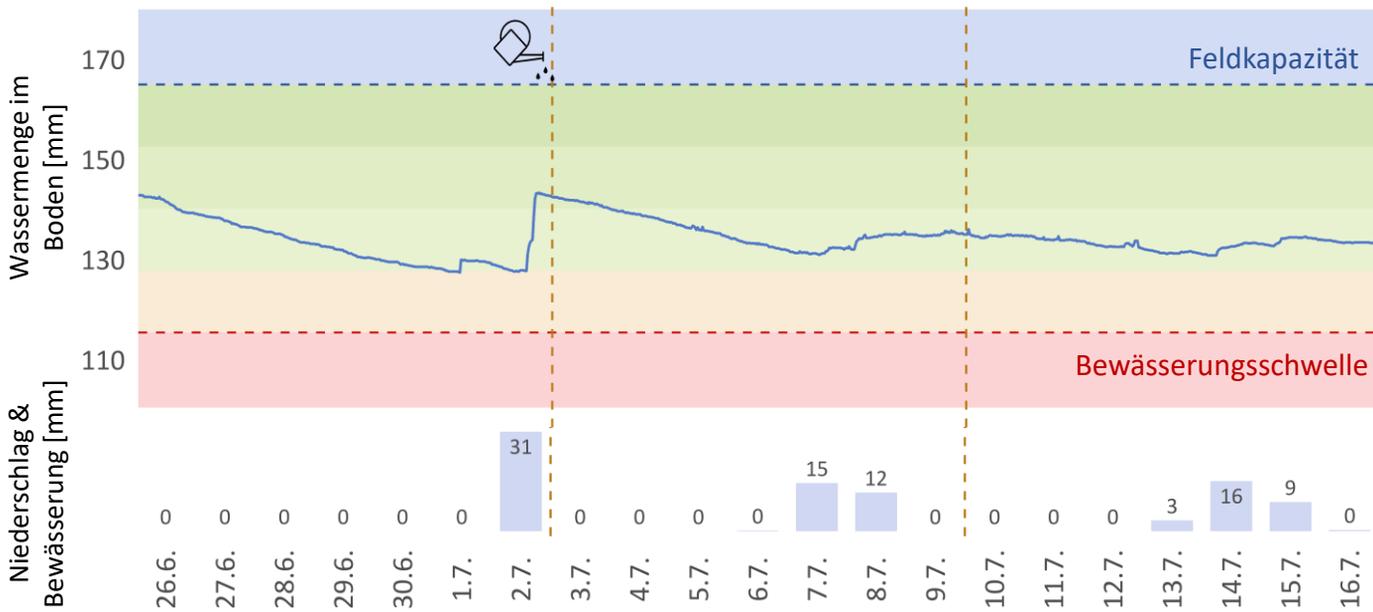
Stadium: Beginn der Vergilbung

Trotz beginnender Vergilbung entwickelt sich die Kultur gut und bleibt dicht. Es sind keine Anzeichen von Wasserstress zu erkennen. Die Wurzeln reichen bis zu einer Tiefe von 40 cm. Dank regelmässiger Niederschläge blieb die Bodenfeuchtigkeit in den letzten 10 Tagen stabil. Eine leichte Erosion wurde insbesondere in den Fahrspuren beobachtet.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
19.6.	20 mm
24.6.	30 mm
2.7.	25 mm
<b>Total</b>	<b>75 mm</b>
Niederschlag total	
Seit dem 11.4.	218 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

Dank vereinzelter Niederschläge und milden Temperaturen dürfte die Bodenfeuchtigkeit in der kommenden Woche stabil bleiben. Daher ist für die nächste Woche keine Bewässerung vorgesehen.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)





# Kartoffeln – Fétigny

Sorte: Babylon – am 8. April gepflanzt  
Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Boden: 2 % OS, 12 % Ton et 63 % Sand im Oberboden

## Beobachtung vom 15. Juli

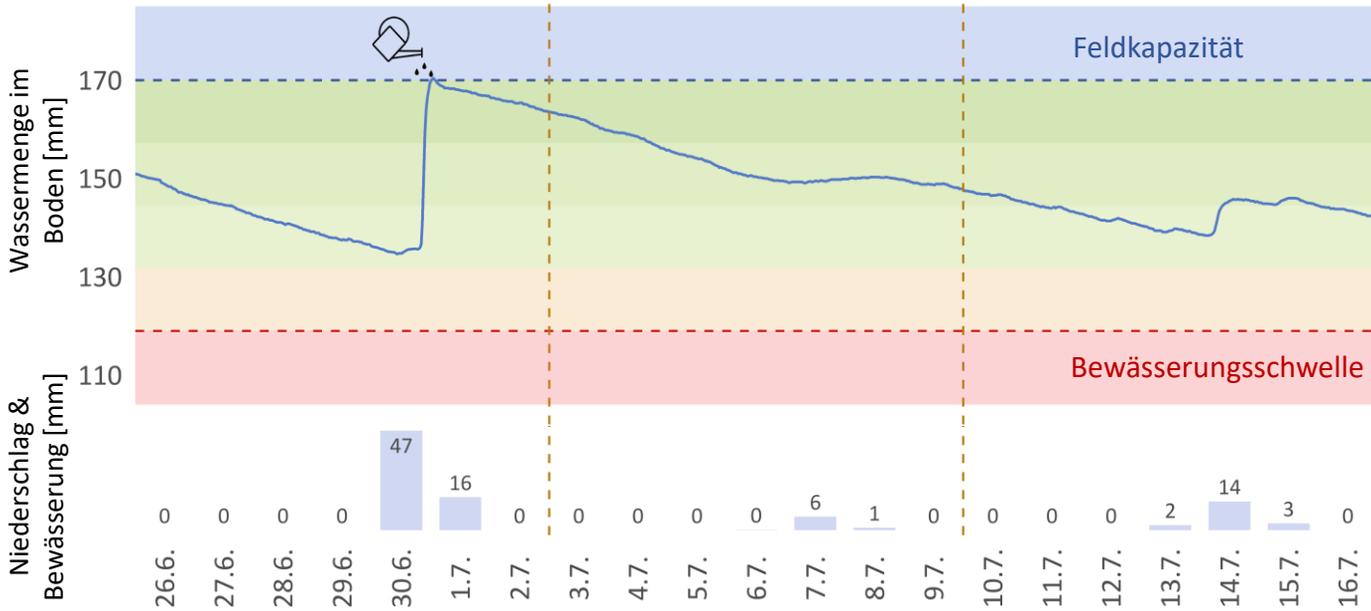
Stadium: Beginn der Vergilbung

Trotz beginnender Vergilbung entwickelt sich die Kultur gut und bleibt dicht. Es sind keine Anzeichen von Wasserstress zu erkennen. Dank der Niederschläge zu Beginn dieser Woche bleibt die Bodenfeuchtigkeit auf einem zufriedenstellenden Niveau und die Wurzeln reichen bis in eine Tiefe von über 40 cm.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
22.6.	30 mm
30.6.	40 mm
Total	70 mm
Niederschlag total	
Seit dem 8.4.	218 mm

## Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



## Bewässerungsstrategie

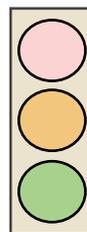
Die Bewässerung vom 30. Juni hat die Bodenreserven wieder aufgefüllt. Die Niederschläge vom Wochenende und Anfang dieser Woche haben dazu beigetragen, dass die Bodenfeuchtigkeit über der Bewässerungsschwelle geblieben ist. Angesichts der Wettervorhersagen dürfte die Bodenfeuchtigkeit bis Ende nächster Woche nicht stark sinken, sodass eine Bewässerung in der kommenden Woche nicht erforderlich sein dürfte.

Weitere parzellenspezifische Informationen: [Parzellenblatt](#)

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)



# BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

## Kartoffeln

Insgesamt benötigen die Parzellen derzeit keine Bewässerung. Die Kulturen weisen noch leichte Unterschiede hinsichtlich ihres Entwicklungsstadiums und der Niederschlagsmenge auf, was sich auf die zu wählenden Bewässerungsstrategien auswirkt.

Dank der milderen Temperaturen im Vergleich zum Juni und den bisherigen und erwarteten Niederschlägen dürfte bis nächste Woche keine Bewässerung erforderlich sein. Dennoch ist vor Ort weiterhin Wachsamkeit geboten, insbesondere auf Parzellen, die wenig Niederschlag oder Bewässerung erhalten haben.

Wasserentnahmeschränkungen: **teilweise**, weitere Informationen hier: [VD](#) und [FR](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

### Wasserbewegung im Boden: Prinzipien und Mechanismen

Der Boden speichert und reguliert Wasser für Pflanzen. Struktur, Poren und biologische Aktivität bestimmen die Zirkulation und Resilienz der Kulturen.

### Die Bodensonde: ein komplexes, aber nützliches Hilfsmittel

Seit einigen Jahren nutzt die HAFL Bodensonden, um den Wasserhaushalt im Boden laufend zu überwachen. Hier ein Überblick zur Funktionsweise dieser praktischen Geräte.



[Klicke hier, um das  
Bewässerungsbulletin  
zu abonnieren](#)

Andere Regionen anschauen : [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

### Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: [gabriel.dessiex@bfh.ch](mailto:gabriel.dessiex@bfh.ch)

FR: Tiziana Lottaz: [tiziana.lottaz@fr.ch](mailto:tiziana.lottaz@fr.ch)

VD: Charline Gillibert:  
[c.gillibert@prometerre.ch](mailto:c.gillibert@prometerre.ch)

Benjamin Sornay:  
[b.sornay@prometerre.ch](mailto:b.sornay@prometerre.ch)